

Kleinwächter und sonst (fast) nichts

Die Ex-Oberligistin reißt Evessen nicht raus.

Broitzem. Der TTV Evessen verlor beim Dritten der Tischtennis-Landesliga, dem SV Broitzem, mit 4:8 und bleibt weiterhin auf dem Relegationsplatz, der zunächst einmal den Abstieg bedeutet. Als Sieger in einem Ausscheidungsturnier kann das TTV-Quartett allerdings in der Landesliga verbleiben.

Heike Kleinwächter gewann gegen Broitzem nicht nur ihre drei Einzel, sondern behauptete sich an der Seite von Nicole Schwiager auch im Doppel gegen das Einsiedler-Duo der Gastgeberinnen, Gerlinde Schonebeck/Angelika Schneider mit 11:8 im Entscheidungssatz.

In den Einzeln machte die frühere Oberligaspielerin kurzen Prozess mit ihren Gegnern. Schneider kanzelte die Evesser Frontfrau mit 12:10, 11:6 und 11:6 ab. Eine noch deutlichere Lektion erhielt Schonebeck beim 11:4, 9:11, 11:3 und 11:2 im Spitzeneinzel. Schließlich erteilte die 42-Jährige auch noch Carina Schneider eine Dreisatzlehrstunde.

Möglichkeiten weiteren Boden für ihre Mannschaft gutzumachen, besaß noch Birte Ahsbahs, die gegen Carina Schneider trotz eines 5:1-Polsters im Entscheidungssatz noch 7:11 unterlag. „Schade, das Spiel hätte ich drehen können und müssen“, bedauerte Ahsbahs. Über weite Strecken offen verlief auch die Auseinandersetzung von Schwiager mit Schonebeck, ehe die Nummer zwei der Gäste mit 9:11, 10:12 und 9:11 den Kürzeren zog. Am Samstag empfängt Evessen den Viertletzten TSV Münstedt. *kjz*

TISCHTENNIS

Bezirksliga, Jungen

MTV Wolfenb. - MTV Adenbüttel	7:2
TSV Meine - Achim/Börßum	7:3
SC Weende - TV Bilsbhausen	7:2
Conc. Braunsch. - Arm. Vöhrum	2:7
TTC GW Hattorf - Achim/Börßum	7:2

1. TTC GW Hattorf	4	4	0	0	28:5	8:0
2. Torp. Götting. II	4	3	1	0	27:12	7:1
3. TSV Meine	3	2	1	0	20:12	5:1
4. TSV Seulingen	6	2	1	3	29:36	5:7
5. MTV Wolfenb.	2	2	0	0	14:2	4:0
6. SC Weende	2	2	0	0	14:7	4:0
7. Arm. Vöhrum	3	2	0	1	15:12	4:2
8. TV Bilsbhausen	5	2	0	3	18:27	4:6
9. Achim/Börßum	5	1	1	3	23:32	3:7
10. MTV Adenbüttel	5	0	0	5	17:35	0:10
11. Conc. Braunsch.	5	0	0	5	10:35	0:10

Bezirksoberliga Männer

TSV Langenholtensen - MTV Othfresen	9:5
Bovender SV - VfL Oker II	9:2
FC Weser - TTV Evessen	9:3

1. SG Rhume	11	10	1	0	98:41	21:1
2. Bovender SV	13	10	1	2	108:61	21:5
3. FC Weser	12	9	1	2	97:60	19:5
4. Langenholtens.	12	6	3	3	88:79	15:9
5. Göttingen III	10	6	0	4	65:62	12:8
6. TTV Geismar	13	4	2	7	78:101	10:16
7. MTV Othfresen	12	2	2	8	76:97	6:18
8. TTV Evessen	12	3	0	9	72:96	6:18
9. VfL Oker II	12	2	1	9	63:95	5:19
10. Wolfenbüttel II	11	1	1	9	39:92	3:19

BASKETBALL

Oberliga Ost, Männer

TK Hannover II - ASC Göttingen II	78:51
MTV/BG Wolfenb. II - SC Weende	82:79 n.V.
TuS Ebstorf - SV Stöckheim	128:73
BTS Neustadt - CVJM Hannover	95:54

1. BTS Neustadt	13	13	0	1233:765	26
2. TK Hannover II	13	9	4	1061:882	18
3. SG Braunsch. III	13	9	4	1059:962	18
4. TuS Ebstorf	13	7	6	1051:976	14
5. MTV/BG WF II	14	6	8	1008:1064	12
6. SV Stöckheim	13	5	8	858:1025	10
7. SC Weende	14	5	9	1099:1134	10
8. CVJM Hannover	13	4	9	876:1063	8
9. ASC Göttingen II	12	1	11	761:1135	2



Der Fanclub „Oderwald-Wölfe“ bekam Besuch von den Fußballprofis des VfL Wolfsburg, Sotirios Kyrgiakos und Christian Träsch.

Fotos (2): Verein

Wölfe besuchen Oderwald-Rudel

Nachschlag Der VfL-Fanclub und andere Vereine boten besondere Aktionen.

Von Lennart Kutzner

Wolfenbüttel. Hochkarätiger Besuch und ein ganzer Berg neuer Sportkleidung – die Wolfenbütteler Vereine konnten sich in der Faschingszeit über zahlreiche Aktionen in der Umgebung freuen. Unter anderem waren zwei Fußballprofis im Kreis zu Gast.

Phantoms-Kopf beim Schulturnier

Eine besondere Überraschung gab es beim Basketballturnier der fünften Klassen an der **Haupt- und Realschule Sickte**. Der Kapitän der New Yorker Phantoms, **Nils Mittmann**, besuchte die basketballbegeisterten Schüler in ihrer Schulsporthalle. Die nutzten die Gelegenheit, ihn über sein Training, seine Siege und Niederlagen sowie seinen Werdegang auszufragen. Im Anschluss traten die Schüler in einem Dreier-Contest gegen den Basketballprofi an. Abschließend gab Mittmann noch zahlreiche Autogramme.

Neue Trikots für Nachwuchskicker

Über einen Satz neue Trikots freute sich die zweite **E-Jugendmannschaft** des MTV Wolfenbüttel. Die Helva-Group, die sich mit

Maschinenbau in der Industrie beschäftigt, sponserte das Team um Trainer **Dirk Müller-Debus**.

Mini-Kicker neu eingekleidet

Das **F-Jugendteam** der JSG Hornburg/Achim-Börßum glänzt von nun an noch mehr auf und neben dem Platz. Das Autohaus Osterwieck sponserte einen kompletten Satz Trainingsanzüge.

Büßen statt Boxen

Die jüngsten Jecken des **Box- und Athleticclubs Wolfenbüttel** feierten bei selbstgebackenem Kuchen gemeinsam Fasching. Der Wolf, das Maskottchen der Wolfenbütteler Boxer, ließ es sich nicht nehmen, bei diesem Anlass dabei zu sein. Die Zwei- bis Fünfjährigen des BAC bildeten unter der Leitung von **Brigitte Ludwig** eine Spiel- und Findungsgruppe. Diese junge



Der BAC-Wolf beim Fasching.

Gruppe freut sich immer über Neuzugänge. Informationen zum Kinderturnen gibt es bei Brigitte Ludwig unter ☎ (0 53 31) 72 13 1.

Wölfe besuchten Wölfe

Anlässlich des 18. Auswärtsspiels des VfL Wolfsburg besuchten die VfL-Spieler **Sotirios Kyrgiakos** und **Christian Träsch** den Fanclub „Oderwald-Wölfe“ im Achimer Sportheim. Der Club überreichte den Spielern einen Schal; auch die Spieler brachten Geschenke mit: Die Fans freuten sich unter anderem über zwei vor Ort signierte Trikots. Nach einigen Fragen aus der Fangemeinde ging es auf den Schießstand. Kyrgiakos und Träsch mussten gegen zwei Frauen aus dem Verein jeweils fünf Schüsse aufgelegt abgeben. Die Frauen hatten leicht die Nase vorn, obwohl die Spieler einige gute Schüsse platzierten. Im Sportheim hatten die VfL-Fans schließlich genug Zeit Autogramme und Bilder zu erhaschen. Das obligatorische Kickerturnier gegen die Fußballprofis durfte natürlich nicht fehlen.

Schläger gegen Karten getauscht

Die Tischtennisabteilung des Wol-

„Großer Dank an alle WSVer, die mit Ehrgeiz und Freude viele Runden, dieses Mal am Tisch und nicht an der Platte, absolviert haben“

Klaus Nichte, Leiter der Tischtennis-sparte beim WSV.

fenbütteler Schwimmvereins (WSV) ging neue Wege in der Mitgliederbetreuung und veranstaltete erstmals ein Skatturnier für seine Mitglieder. Abteilungsleiter **Klaus Nichte** freute sich über die zahlreichen Teilnehmer, die beim Reizen um Punkte und Siege mit ihren Blättern zur sportlichen Höchstform aufliefen. „Großer Dank an alle WSVer, die mit Ehrgeiz und Freude viele Runden, dieses Mal am Tisch und nicht an der Platte, absolviert haben“, sagte Nichte, der sich in der Endwertung Platz eins vor **Bernhard Barthauer** und **Günter Riecke** sicherte. Eine Wiederholung haben die WSVer bereits fest eingeplant.

Evessen weiter auf Siegeszug

Die Tischtennis-Auswahl besiegte Jembke mit 8:1.

Jembke. Der TTV Evessen setzt seinen Siegeszug in der Tischtennis-Niedersachsenliga der Mädchen fort. Bereits zum fünften Mal in Folge verließ das Quartett von Birte Ahsbahs die Halle und rückt nach dem hohen 8:1-Triumph über den SV Jembke auf den vierten Platz vor. „Die Mädchen haben sensationell gespielt. Sie haben nichts anbrennen lassen. Das war eine tolle Mannschaftsleistung“, lobte Ahsbahs.

Lediglich im Eingangsdoppel ermöglichten Thuy Vy Nguyen und Miriam Dederding dem Gastgeber-Duo La Toya Müller/Annika Santelmann den Ehrenpunkt. Danach dominierte die TTV-Auswahl. Die beiden Landeskaderspielerinnen Nguyen und Lena Wathling zeigten sich im oberen Paarkreuz jeweils Müller und Santelmann überlegen.

Ebenfalls zwei Zähler steuerte Laura Kleinwächter bei, die im unteren Abschnitt Lea Trumann und Giulia Hanke nicht einen Satzgewinn gönnte. Daneben erteilte die 14-Jährige im Duett mit Wathling dem Duo Hanke/Trumann eine Lektion (11:5, 11:5, 11:6). Über die volle Distanz musste lediglich Dederding bei ihrem Erfolg (6:11, 11:4, 9:11, 5:11, 6:11) gegen Hanke gehen.

Am Freitag, von 18 Uhr an, treten die TTV-Mädchen zu Hause gegen den Staffeldritten RSV Braunschweig an. *kjz*



Miriam Dederding musste einmal über die volle Distanz gehen. Foto: Zopp

Fingersportler im Vergleich

Die Einzelmeisterschaft der Tipp-Kicker war zu Gast in Leinde.

Von Arne Böckmann

Leinde. Zur Niedersächsischen Einzelmeisterschaft fanden sich begeisterte Tipp-Kicker aus ganz Deutschland in der Leinder Sporthalle ein. Elf Stunden lang spielten die 66 Fingersportler unter der Leitung von Veranstalter Jens Käthner um Punkte für die Rangliste. Spitzenspieler wie der Turnierranglistenzehnte Jens König von der SG 94 Hannover und der Ranglistensiebte Stefan Schiller (TK Rheinland United) zeigten ihr Können.

In den zwölf Gruppen mit je fünf bis sechs Spielern galt es, um jeden Preis die nächste Runde zu erreichen. Gespielt wurden pro Spiel zwei Halbzeiten von fünf Minuten. Die jeweils Gruppenletzten schieden aus.

Die Tipp-Kicker, die es nicht über die erste Runde hinaus schafften, hatten im Lucky-Loser-Pokal die Chance, wenigstens mit einem Trostpreis nach Hause zu fahren. Schnell kristallisierten



Gewinner Jens König (rechts) im Spiel gegen Jens Foit.

Foto: Böckmann

sich die allgemeinen Favoriten heraus und hielten bis zu den finalen Runden durch. Im Endspiel triumphierte der mehrfache deutsche Meister aus Hannover, Jens König, über den Grönwohlder Freddy Mozelewski (SG Grönwohld/Lübeck) mit 4:1 Toren und entschied noch ein weiteres Turnier für sich.

Die weiteren Spitzenplatzierungen belegten Marcel Horchert (3.), Marcel Kreuzweiß (4.), Christian Kuch (5.) und Jochen Hahnel (6.). Glücklicher Verlierer und Gewinner des Lucky-Loser-Pokals wurde der Wolfsburger Detlef Bastian. Als bester Wolfenbütteler erreichte Oliver Marx den 26. Platz.

MTV lädt zum Jugendturnier

Teams aus der ganzen Region spielen in Wolfenbüttel.

Wolfenbüttel. Die Jugendabteilung des MTV Wolfenbüttel veranstaltet am kommenden Sonntag in den Sporthallen des Schlossgymnasiums und der Lessing-Realschule ihre Hallenfußballturniere für F-, E- und D-Junioren.

Die E-Junioren starten am Sonntag, ab 9.30 Uhr, in der Sporthalle der Lessing-Realschule. In Gruppe A spielen der BfB Germania Halberstadt, der BSC Acosta Braunschweig, der TuS 1860 Neustadt-Magdeburg, der VfB Peine und der MTV Wolfenbüttel I. In der zweiten Gruppe stehen sich die Teams vom FC Einheit Wernigerode, der TSG Bad Harzburg, dem 1. FC Lok Stendal, Fortuna Lebenstedt und dem MTV Wolfenbüttel II gegenüber. Das Endspiel ist für 14.15 Uhr geplant.

Gleich im Anschluss, ab 15 Uhr, spielen die D-Junioren ihren Turniersieger aus. Teilnehmer in Gruppe A sind der Schönebecker SC, Fortuna Lebenstedt, BSC Acosta Braunschweig und die erste Vertretung des Gastgebers. In

Gruppe B spielen der FC Einheit Wernigerode, der VfB Peine, der Lindener SV und der MTV Wolfenbüttel II. Das Finale der D-Junioren beginnt circa 18.45 Uhr.

Die F-Junioren beginnen ihr Turnier in der Sporthalle des Schlossgymnasiums um 14 Uhr. In Gruppe A haben Viktoria Woltwiesche, der Schönebecker SC, Einheit Wernigerode und der MTV Wolfenbüttel I sowie in Gruppe B der VfB Halberstadt, der TuS Neustadt-Magdeburg, der BSC Braunschweig und der MTV Wolfenbüttel II ihre Teilnahme zugesagt. Nach den Halbfinal- und Platzierungsspielen wird das Endspiel gegen 17.45 Uhr angepfiffen. *rp*



Der MTV lädt zum Turnier. Foto: Naue